

PROTOKOLL

der

GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG des Y.C.B.

vom

27. Juni 1942 im Hotel Bären in Twann.

TRAKTANDEN :

1. Gründung des Y.C.B.
2. Wahl des Vorstandes.
3. Bereinigung der provisorisch vorgelegten Statuten.
4. Varia.

Anwesend:

Ernst Ledermann, Bern	Rud. Hubacher, Twann
Fritz Rohn, Biel	Hans Krebs, Twann
E. Strahm, Basel	L. Scheppi, Biel
Alfred v. Weissen- fluh, Biel	Kurt Hubacher, Twann
Hans Moser, Biel	W. Ruch, Biel
F. Wyss, Biel	R. Roth, Solothurn
Dir. Dr. Waldvogel, Neuenstadt	O. Scherler, Biel
W. Petermann, Moutier	(vertreten dch. Fr. Jost)
Kurt Spillmann, Solothurn	

Entschuldigt:

B. Monteil, Solothurn	A. Spörri, Biel
Otto Haefelin, Solothurn	Paul Favre, Biel
Robert Büchi, Bern	

Im Namen des Initiativ-Komitees begrüsst Herr K. Hubacher um 20.30 Uhr in kurzen Worten die zur Gründungsversammlung erschienenen Freunde des Segelclubs, welche sich später vollzählig als Mitglieder einschrieben. Er erklärte Sinn und Zweck des Clubs und überbrachte gleichzeitig Grüsse und beste Wünsche für ein Wohlgelingen des Clubs des THUNERSEE YACHT-CLUBS. Nach dieser Ansprache wurde die Gründung des Y.C.B. einstimmig beschlossen.

Anschliessend folgte die Wahl des 1. Vorstandes, der sich wie folgt zusammensetzt:

Präsident:	K. Hubacher,	Twann
Vice-Präsident:	Fritz Rohn,	Twann
Sekretär:	R. Roth,	Solothurn)
Kassier:	F. Wyss,	Biel
Segelmeister:	Fritz Rohn,	Twann

Dieser Vorstand wurde für die Dauer eines Jahres gewählt.

Der Präsident schritt gleich zur Besprechung der im Provisorium vorliegenden Statuten, welche nach kurzer Diskussion bereinigt werden konnte.

Die Beiträge wurden für das erste Jahr wie folgt festgesetzt:

Aktivmitglieder	Fr. 10.--
Passivmitglieder	Fr. 5.--
Junioren (bis 20 Jahre)	Fr. 3.--

Es wird beschlossen, dass im Jahre 1942 neu eintretende Mitglieder keine Eintrittsgebühr zu entrichten haben. Eine spätere Eintrittsgebühr ist noch festzusetzen. Ein Mitglied kann durch einmalige Entrichtung von 15 Jahresbeiträgen die lebenslängliche Mitgliedschaft erwerben. Freiwillige Beiträge oder Geldspenden, welche für den jungen Club sehr willkommen sind, können nicht in Jahresbeiträge umgewandelt werden. Für die Boote wird kein Beitrag erhoben.

Nach längerer Diskussion wurde Twann als Sitz des Y.C.B. bestimmt.

Im weitem wurde die Versicherungsfrage der Boote besprochen und man einigte sich vorläufig dahingehend, dass von verschiedenen Gesellschaften Offerten eingeholt und der definitive Entscheid dem Vorstand überbunden werde.

Die Frage eines Clubabzeichens (Fähnchen) soll durch einen Wettbewerb in Einreichung von Entwürfen der Mitglieder gelöst werden. Es ist zu hoffen dass die künstlichen Adern der Mitglieder recht ertrag/reich sein werden!

Die sportlichen Anlässe des Clubs werden nach dem Reglement des U.S.Y. durchgeführt.

Zum Abschluss der Sitzung wurde beschlossen, dass der neu gegründete Club am 12. resp. 19. Juli a.c. eine Geschwaderfahrt durchführen wird, nach besonderem Programm. Für diese Fahrt wird das Boot von Herrn Dir. Dr. Waldvogel als Flagg-Schiff bestimmt.

Schluss der Sitzung 23.15 Uhr.

Der Sekretär:



Solothurn, 2. Juli 1942.